

# Bundeslagebild Cybercrime

Berichtsjahr 2024

## DIE LAGE

Die Bedrohungslage im Cyberraum ist anhaltend hoch.

Die Anzahl polizeilich bekannt gewordener Cyberdelikte steigt - maßgeblich hierfür sind vor allem Fälle, bei denen der Handlungsort des Täters unbekannt oder im Ausland ist.



rund **90%**  
Dunkelfeld

Gründe für die Nicht-Anzeige sind oft Scham, Angst vor Reputationsverlust oder der Angriff wurde gar nicht bemerkt.

Täter im Ausland/  
unbekannt<sup>1</sup>  
**201.877**  
Fälle

Täter in  
Deutschland  
**131.391**  
Fälle



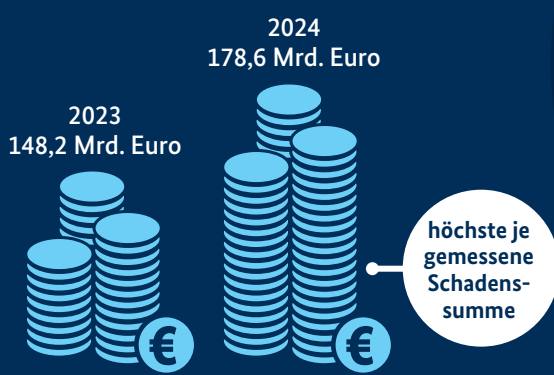
<sup>1</sup>Straftaten, die aus dem Ausland oder von einem unbekanntem Ort aus verübt werden und zu Schäden in Deutschland führen.

### Underground Economy

Cyberkriminelle agieren hochprofessionell und arbeits-tauglich. Sie bieten in industriellem Maßstab kriminelle Dienstleistungen zur Begehung von Cyberstraftaten an.



### Wirtschaftlicher Schaden durch Cyberattacken



höchste je gemessene Schadenssumme

## TRENDS UND ENTWICKLUNGEN

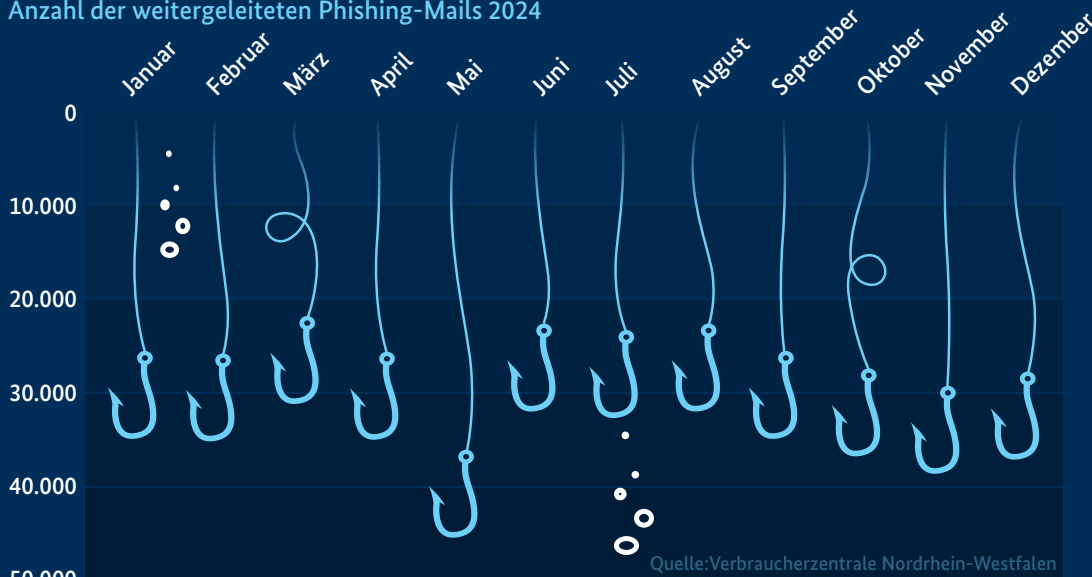
### Phishing

**400.000**

vgl. zu 2023: Anstieg um fast **70%**

Phishing-E-Mails wurden 2024 der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen gemeldet

### Anzahl der weitergeleiteten Phishing-Mails 2024



Wie in den Vorjahren beziehen sich die häufigsten Narrative auf den Finanzsektor, der eine hohe Bedeutung für Staat und Bevölkerung hat.

### Ransomware

**950**

Ransomware-Angriffe wurden zur Anzeige gebracht

### Kriminelle Einnahmen

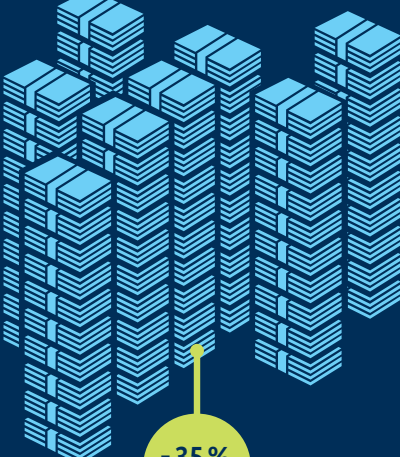
umgerechnet rund **800 Mio US-Dollar**

Festgestellte Lösegeldzahlungen auf Kryptowallets von Ransomware-Akteuren weltweit Quelle: Chainalysis



Durchschnittlich gezahlte Lösegeldsumme Quelle: Coveware

≈ 10 Millionen \$



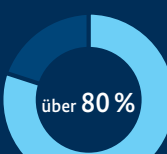
-35% zum Vorjahr

Polizeiliche Maßnahmen, wie die Operation Endgame, führten zu einem Rückgang der Angriffe in 2024.

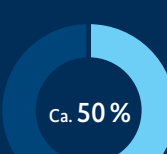
### Erpressungsziele



der Angriffe richteten sich gegen Unternehmen, Organisationen und Institutionen.



der Angriffe richteten sich gegen kleine und mittelständische Unternehmen.



zielten auf das verarbeitende Gewerbe, den Handel und das Gesundheitswesen ab.



**29.399**

Höchststand seit 2021

DDoS-Angriffe verzeichnete die Deutsche Telekom AG | +30,7% zum Vorjahr

### Angriffsparameter 2024

- Ø 2.450 Angriffe pro Monat
- Ø Bandbreite: 1.201 Mbit/s
- Ø Dauer eines Angriffs: 48 Minuten

### Mehr Hacktivismus

Über 200 Angriffsankündigungen auf Ziele in Deutschland

### Die häufigsten Angriffsziele

Verarbeitendes Gewerbe

Behörden und Öffentliche Verwaltungen

Logistikdienstleister

Personen-nahverkehr

## OPERATION ENDGAME

Stand 2024

### PERSONENBEZOGENE ERMITTLUNGEN

Zehn Haftbefehle erlassen, vier vorläufige Festnahmen und 16 Durchsuchungen im europäischen Ausland.

### INFRASTRUKTURANSATZ

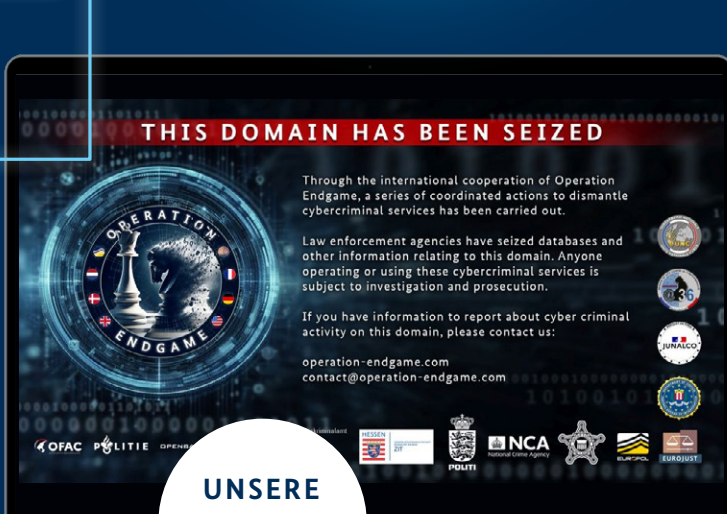
Die sechs einflussreichsten Schadenssoftware-Varianten, die Cyberkriminellen als „Türöffner“ dienen, um unbemerkt in Opfersysteme zu kommen, wurden vom Netz genommen.

### FINANZANSATZ

Vermögensarrest in Höhe von 69 Mio. Euro erwirkt und mehr als 70 Mio. Euro Kryptovermögen gesperrt.

### DISRUPTIVE KOMMUNIKATION

Auf [www.operation-endgame.com](http://www.operation-endgame.com) wurden Videos veröffentlicht, in denen die Akteure hinter den Schadenssoftware-Varianten sowie die kriminelle Szene adressiert werden.



UNSERE STRATEGIE WIRKT!

Weitere Informationen auf [www.bka.de/BLBCybercrime2024](http://www.bka.de/BLBCybercrime2024)